

Pressemitteilung

DAAD- Auszeichnungen für internationale Germanistik gehen nach Brasilien und Kenia

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an:

Anke Sobieraj
Leiterin Pressestelle
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?t=germanistik-deutsche-sprache&\]](#)

DAAD vergibt Jacob- und Wilhelm-Grimm-Preis und -Förderpreis am 25. August 2015 in Schanghai

Bonn, 12.08.2015. Der renommierte Jacob- und Wilhelm-Grimm-Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) geht in diesem Jahr an den brasilianischen Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Paulo Astor Soethe. Der Preis ist dotiert mit 10.000 Euro und verbunden mit einem einmonatigen Forschungsaufenthalt in Deutschland.

Mit dem Jacob- und Wilhelm-Grimm-Förderpreis, den der DAAD seit 2011 an Nachwuchswissenschaftler aus den Bereichen Germanistik und Deutsch als Fremdsprache verleiht, wird in diesem Jahr der kenianische Germanist Dr. James Meja L. Ikobwa ausgezeichnet. Neben einem Forschungsaufenthalt in Deutschland ist dieser Preis mit einem Preisgeld von 3.000 Euro verbunden.

Die Preisverleihung wird am 25. August im Rahmen des Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik in Schanghai stattfinden, zu dem mehr als 1.000 Germanisten aus der ganzen Welt erwartet werden.

Die Preisverleihung findet am 25. August im Rahmen des Kongresses der Internationalen Vereinigung für Germanistik an der Tongji Universität in Schanghai statt. Der Grimmpreis wird durch die Präsidentin des DAAD, Prof. Dr. Margret Wintermantel, überreicht. Neben ihr wird der stellvertretende Generalkonsul der Bundesrepublik Deutschland, Herr Jörn Beißert, die Gäste begrüßen. Prof. Dr. Helmut Schwarz, der Präsident der Alexander von Humboldt-Stiftung, wird eine Gratulationsadresse an den Preisträger richten. Die Laudatio auf Prof. Dr. Paulo Soethe wird Prof. Dr. Wilhelm Voßkamp, Universität zu Köln, halten.

KONTAKT:

Dr. Ursula Paintner, DAAD, Leiterin des Referats
Germanistik, deutsche Sprache und Lektorenprogramm,
Tel.: 0228 / 882-832,
E-Mail: Luedtke@daad.de